

Hanns-Thomas Schamel (Aufsichtsrat)

Beitrag von „winzie“ vom 18. September 2014, 23:39

Zitat von Maddin

Was hier alles durcheinandergeworfen wird... 😊 Gömmel ist schon seit mehreren Jahren Bader gegenüber kritisch eingestellt, wird aber von der (unserer) Fraktion nominiert, die sich zugleich zum vermeintlichen "Abnicker" Ehrenberg bekennt. Schamel, der sich gerade selbst eine Opposition organisiert, wird automatisch mit Gömmel in Verbindung gebracht, wo beide Männer überhaupt noch keine Chance hatten, sich zu überlegen, ob sie sich leiden können.

das war auch nur grob eine abschätzung. ob sich schamel und gömmel leiden können ist eigentlich auch relativ egal, zumindest für gedankenspielchen, denn wenn beide das wollen was sie propagieren, nämlich den club verändern und voranbringen, dann kann es nur gegen bader gehen (der bedeutet stillstand) und wenn beide den club über ihr ego stellen (davon gehe ich mal aus), dann sitzen sie im gleichen boot. ob sie sich leiden können oder nicht 😊

Zitat von Maddin

Dann wird auch noch die Fanverband- und die Ultras-Fraktion in einen Sack gepackt. Auch das halte ich für eher seltsam. Der Fanverband hat schon immer gegen die Fanszene und die Ultras agitiert, die einzige Verbindung zwischen den Beiden ist in der Tat die seltsame Zuneigung für Sigggi Schneider. Dass Schneider aber von der Fanszene geschlossen gewählt wurde, kann ich auch ausschließen, weil er ja überhaupt erst als Ersatzkandidat reinkam und einige andere gar nicht erst für diese Zweitwahl antraten (der von Areva z.B.). Und dass nun die "Bierdimpfl" und Ultras gemeinsam Schramm wählen würden, glaub ich auch nicht. Die Ultras haben Schramm noch nie unterstützt. WENN Schramm noch Unterstützung kriegt, dann eher von unorganisierten "Vereinsmeiern" (ich sage jetzt bewusst nicht Bierdimpfl) im gehobenen Alter. Die Fraktionen, so wie sie hier beschrieben werden, gibt es einfach nicht. Ich rechne nicht damit, dass Sigggi und Schramm unter 18 Kandidaten eine Chance haben werden.

hier das gleiche spielchen andersrum: wenn beide oder meinerwegen drei gruppen pro bader sind, dann sind sie auch gegen alles was gegen bader ist.sie müssen also somit versuchen alles baderkritische zu verhindern. ihre uneinigkeit ist hierbei aber LEIDER auch noch hilfreich, denn dadurch werden sie ihre stimmen eher verteilen als auf den gleichen kandidaten legen :(. der

vorteil der uneinigkeit ist allerdings, daß sie sich wohl nicht absprechen werden.